

# Markt Neubrunn

mit Böttigheim



## Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Marktgemeinderates Neubrunn

---

Sitzungsdatum: Dienstag, den 28.07.2015  
Beginn: 19:00 Uhr  
Ende: 21:00 Uhr  
Ort: Sitzungssaal des Rathauses Neubrunn

---

### Anwesenheitsliste

#### Vorsitzender

Menig, Heiko

#### Mitglieder des Marktgemeinderates

Baumann, Heike  
Fischer, Rüdiger  
Gugel, Andreas  
Hellmann, Alfred  
Hofmann, Horst  
Holtröhr, Gerhard  
Klingler, Peter  
Kohlhepp, Elke  
Reinhart, Sebastian  
Rieck, Elisabeth  
Seubert, Elmar  
Stieber, Wolfgang

#### Schriftführer/in

Stadtmüller, Gabi

#### **Abwesende und entschuldigte Personen:**

#### Mitglieder des Marktgemeinderates

Dengel, Peter  
Faulhaber, Richard

gesundh. Gründe  
Urlaub

Der Vorsitzende erklärte die anberaumte Sitzung für eröffnet und stellte die ordnungsgemäße Ladung sowie die Anwesenheit der Mitglieder des Marktgemeinderates Neubrunn fest.

Der Vorsitzende stellte weiter fest, dass die Mehrheit des Marktgemeinderates Neubrunn anwesend und stimmberechtigt ist. Der Marktgemeinderat Neubrunn ist daher beschlussfähig (Art. 47 GO).

Die Niederschrift der letzten Sitzung wurde im Ratsinformationssystem veröffentlicht.

Einwendungen sind nicht erhoben worden. Die Niederschrift gilt daher als genehmigt.

### **Öffentliche Sitzung**

<b>TOP 1      Vorstellung des Jahresbetriebsplans und Jahresbetriebsnachweisung - Holzhauerei und Kulturen 2016</b>
---

#### **Sachverhalt:**

Dieses Thema wird als Sachvortrag in der Sitzung vorgestellt.

Hierzu begrüßt der Vorsitzende Frau Raunecker und Herrn Weikhart vom AELF sowie Herrn Renz von der FBG.

Der Vorsitzende übergibt das Wort zunächst an Frau Raunecker. Diese gibt allgemeine Erläuterungen zu der Betriebsplanung. Herr Weickert erläutert den Jahresbetriebsplan und die Nachweisung für 2016 und geht auf das Ergebnis von 2015 ein. Der Hiebsatz hat sich insgesamt auf 1865 fm belaufen, vorgesehen waren 2500 fm. Aus forstwirtschaftlicher Sicht ist dies jedoch unproblematisch.

Anschließend erläutert Herr Renz von der FBG die Betriebsplanung für 2016. Im Forstgrund ist eine Naturverjüngung mit Eichen vorgesehen. Außerdem ist eine Christbaumkultur in der Flurlage „Schellgrube“ geplant.

Die Harvestermaßnahmen werden durch ein Privatunternehmen durchgeführt. Die FBG übernimmt die Ausschreibung. Dazu wird noch ein Gespräch mit dem Geschäftsführer der FBG stattfinden, da von der letzten Maßnahme noch einiges Holz liegen geblieben ist.

Eine Waldbegehung wird für Samstag 19. September 2015, um 9.00 Uhr vorgesehen.

Der Vorsitzende verabschiedet die Vertreter der AELF und FBG.

#### **Beschluss:**

Dem vorgestellten Jahresbetriebsplan und –nachweisung 2016 für den Gemeindewald des Marktes Neubrunn wird zugestimmt.

**einstimmig beschlossen    Ja 13    Nein 0**

## **TOP 2 Widmung eines öffentlichen Feld- und Waldweges in Böttigheim**

### **Sachverhalt:**

Im Rahmen einer geförderten Infrastrukturmaßnahme ist ein landwirtschaftlicher Wegebau zum Lückenschluss von Wander- und Radwegenetzen im Landkreis Würzburg in Böttigheim im Jahre 2013 ausgeführt worden.

Ab der Einmündung des Weges (am Riedbrunnen) mit der Fl. Nr. 3162 wurde im Anschluss an den Weg „Weg im Hochrainfeld“, Fl. Nr. 2842, der am „Seelein“ weiterführende, nicht ausgebaute Weg als geförderter „Wirtschaftsweg“ auch als Lückenschluss von bestehenden Wander- und Radwegenetzen in Bayern ausgebaut.

Am Ende des Weges „Weg im Hochrainfeld“, Fl. Nr. 2.842, ist der „Wirtschaftsweg“ in südwestlicher Richtung, den Weg Fl. Nr. 3.114 kreuzend über die gemeindlichen Grundstücke mit den Flurnummern 3150, 3149 und 3143 bis zur Landesgrenze Bayern/Baden-Württemberg, Gemarkungsgrenze Böttigheim/ Werbach weiterführend, ausgebaut worden. Er ist in bituminierter Bauweise mit einer Fahrbahnbreite von 3,00 m und beidseitiger Bankette von je 0,50 m auf einer Gesamtlänge von 633 m hergestellt. Der Ausbau entspricht der VO über die Merkmale für ausgebaute öffentliche Feld- und Waldwege v. 19.11.1968 und den Richtlinien für den ländlichen Wegebau (RLW 99).

Mit der ausgeführten Wegeausbaumaßnahme ist eine neue Straße mit der Eigenschaft einer öffentlichen Straße hergestellt worden, die auch dem Wander- und Radverkehr (Wirtschaftsweg) dient. Entsprechend seiner Eigenschaft ist der Wirtschaftsweg in seiner Funktionserweiterung (Wander- und Radweg) klassifiziert als „öffentlicher Feld- und Waldweg“ nach Art. 6 BayStrWG zu widmen.

Mit Neubau und Ausbau des öffentlichen Feld- und Waldweges (Wirtschaftsweg) ist kraft Gesetzes der Markt Neubrunn Träger der Straßenbaulast (Art. 54 Abs. 1 Satz 1 BayStrWG).

### **Beschluss:**

1. Der ausgebaute Wirtschaftsweg wird vom Markt Neubrunn als Träger der Baulast zum „öffentlichen Feld- und Waldweg“ gewidmet und auch zur Wander- und Radwegenutzung freigegeben.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die Widmung öffentlich bekannt zu machen und die Eintragungsverfügung nach dem BayStrWG i. V. m. der VO über die Straßen- und Bestandsverzeichnisse mit Bestandsverzeichniseintragungen für die Verlängerung des Weges „Weg im Hochrainfeld“ zu erstellen.

**einstimmig beschlossen Ja 13 Nein 0**

## **TOP 3 Fahrzeug für den Bauhof**

Für den Bauhof wäre es sinnvoll, ein weiteres Fahrzeug für den „Alltagsbetrieb“ zu beschaffen. Die Traktoren sind Arbeitsgeräte, werden jedoch überwiegend auch für den normalen Bauhofbetrieb eingesetzt. Hierzu zählen u. a. Straßenkontrollen, Besorgungen, Unterhaltungsarbeiten, Spielplatzkontrollen uvm. Die Reifen für den Traktor sind durch die vielen Fahrten relativ schnell abgenutzt und sehr teuer, der Treibstoffverbrauch ist sehr hoch. Der Renault Kangoo wird für die Kläranlage genutzt und steht daher nur bedingt zur Verfügung.

Bei der Fa. Rösch steht zur Zeit ein Fahrzeug mit Doppelkabine, Ladepritsche, Planenaufbau und Anhängerkupplung, welches jetzt 9 Jahre alt ist und ca. 100.000 km Laufleistung hat. Der Preis ist jedoch noch nicht bekannt. Aus diesem Grund kann der Gemeinderat keine Entscheidung hierzu treffen.

#### **TOP 4 Bekantgaben**

##### **TOP 4.1 Heimatfest**

Das Heimatfest war insgesamt ein voller Erfolg. Der Vorsitzende bedankt sich auch bei den Gemeinderäten, dass das Fest so gut abgelaufen ist. Mit allen Ausschüssen soll ein Treffen stattfinden, um das gesamte Heimatfest nochmals „Revue passieren zu lassen“.

#### **TOP 5 Anfragen**

##### **TOP 5.1 Schlüssel für den Jugendtreff Böttigheim**

Gemeinderat Elmar Seubert fragt, ob der Jugendtreff Böttigheim einen Schlüssel für die genutzten Innenräume im Rathaus haben könnte, da schon einiges abhanden gekommen ist. Im Rathaus Böttigheim wird jetzt eine Schließanlage installiert. Somit hat sich dies erübrigt.

Heiko Menig  
Erster Bürgermeister

Gabi Stadtmüller  
Schriftführerin